

...ist die Fachgesellschaft für Psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, Ärzte und Zahnärzte. Sie bietet diesen Berufsgruppen eine qualifizierte Weiterbildung in Hypnose und Hypnotherapie und fördert den professionellen fachlichen und interdisziplinären Austausch. Durch diese fundierte Weiterbildung wird eine verantwortungsvolle Anwendung der Hypnose gewährleistet.

Die Nutzung unbewusster Potentiale in Hypnose ermöglicht eine tiefere und nachhaltigere Wirkung der Behandlung. Sie gewährleistet die verantwortungsvolle Anwendung und Weitergabe von Hypnose in Medizin, Psychotherapie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Zahnmedizin und Forschung.

Die umfassende praxisorientierte Weiterbildung der DGH ist von den Ärzte- und Psychotherapeutenkammern anerkannt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine und Schwerpunkte der einzelnen Weiterbildungszentren können Sie der Homepage der DGH entnehmen oder in der **Geschäftsstelle** erfragen:

Daruper Straße 14, 48653 Coesfeld
Tel.: 02541 880760, E-Mail: info@dgh-hypnose.de
www.dgh-hypnose.de

Dipl.-Psych. Nicole Beck-Griebeling

Psychologische Psychotherapeutin. Hypnotherapeutin (DGH) und NLP Master. Verhaltenstherapeutin mit Zusatzqualifikation für Kinder und Jugendpsychotherapie. Supervisorin (IFT). Seit 1999 tätig in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie. Privatpraxis in Frankfurt. Referentin in verschiedenen Weiterbildungsinstituten.

Dr. med. dent. Sylvio Chiamulera

Seit 1983 Zahnarzt in eigener Praxis. Anwendung von Hypnose seit 1986, insbesondere bei Ängsten, Funktionsstörungen und als zahnärztliche Anästhesie. Dozent und Supervisor der DGH, Leiter des Fort- und Weiterbildungszentrums Bremen der DGH sowie NLP-Master und -Trainer sowie Mentaltrainer im Sportbereich. Publikationen zum Thema Hypnose und Mentaltraining.

Dipl.-Psych. Dr. phil. Michael Hübner

Psychologischer Psychotherapeut mit Tätigkeitsschwerpunkt Selbstmanagement- und Hypnotherapie; langjährige Tätigkeit als Ausbilder für klinische Hypnose in der Zahnmedizin und Psychotherapie; Supervisor der DGH, des BDP und der Landespsychotherapeutenkammer Hessen. Präsident der DGH 1999-2001.

Dipl.-Psych. Yvonne König

Psychologische Hypnotherapeutin; bis 2001 in der Universitätsklinik Mainz im Bereich Psychoonkologie, seither tätig in privater Praxis mit den Schwerpunkten Hypnotherapie, Psychoonkologie, Einzel- und Paargespräche, sowie Coaching (Leistungssport, berufs- und prüfungsbezogen). Fortbildungen in Psychoanalyse, Traumatherapie, Körperpsychotherapie.

Dipl.-Psych. Karl G. Möck

Psychologischer Psychotherapeut; psychotherapeutische Tätigkeit in freier Praxis mit Schwerpunkt Hypnotherapie und Verhaltenstherapie in Einzel- und Paartherapie. Ausbildungsleiter und Supervisor der DGH und des BDP.

Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Lars Pracejus

Studium der Psychologie, Neuropsychologie und Psychotherapie an den Universitäten Gießen, Marburg und Basel. Promotion in Neurowissenschaften. Eidgenössisch anerkannter Psychotherapeut, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP. Leitender Psychologe und Mitglied der Spitalleitung in der Seeklinik Brunnen, Schwyz.

Dipl.-Psych. Dr. phil. Bernd Schick

Niedergelassener Psychologischer Psychotherapeut, klinischer Hypnotherapeut. Arbeitsschwerpunkt: Persönlichkeitskonzeptionelle Psychotherapie; Publikationen in Fachzeitschriften sowie Essays.

Jahresprogramm 2022



Durch Hypnose wird ein besonderer Bewusstseinszustand erzielt, der von tiefgreifenden psychischen und physiologischen Veränderungen begleitet ist. Die Anwendung von Hypnose und Hypnotherapie eröffnet in der Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin eine Vielzahl wirksamer Möglichkeiten in der Behandlung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Damit ergibt sich ein breites Spektrum für die Therapie psychischer und somatischer Erkrankungen sowie für eine Unterstützung medizinischer Interventionen. Zugleich bietet die Hypnotherapie eine Bandbreite an Techniken für die Stärkung von Selbstheilungskräften - auch in der Anästhesiologie, Psychoonkologie, Neurologie, Gynäkologie und Dermatologie.

Durch ihren lösungs- und ressourcenorientierten Charakter wird Hypnose erfolgreich u. a. auch zur Stressbewältigung, Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion sowie zur Optimierung im Leistungsbereich eingesetzt.

Die Wirksamkeit von Hypnose und Hypnotherapie ist international durch zahlreiche kontrollierte Studien belegt. Die Hypnotherapie wurde im Jahre 2006 vom Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie als eine wissenschaftlich begründete psychotherapeutische Methode anerkannt. Sie lässt sich sehr gut mit anderen therapeutischen Verfahren wie z. B. Verhaltenstherapie oder Tiefenpsychologie kombinieren.

DIE WEITERBILDUNG DER DGH

Die Weiterbildung gliedert sich in vier Module und schließt nach Erreichen der erforderlichen Fortbildungseinheiten (FE) entsprechend der Berufszugehörigkeit mit dem Zertifikat in ärztlicher oder zahnärztlicher Hypnose bzw. klinischer Hypnotherapie ab.

Grundkurse:	48 FE
Fortgeschrittenenkurse:	64 FE
Therapiekurse:	72 FE/Zahnärzte 48 FE
Supervision:	48 FE

Die Kurse sind praxisorientiert aufgebaut, um eine schnelle Umsetzung im beruflichen Alltag zu ermöglichen.

Im Anschluss an die Weiterbildung erfolgt für Mitglieder der DGH eine Aufnahme in die Therapeutenliste.

EBM Ziffer 35120

Nach Erfüllung der Voraussetzungen gemäß Psychotherapierichtlinien stellt die DGH eine Bescheinigung zur Vorlage bei der zuständigen KV aus, mit der die Abrechnungsgenehmigung der EBM Ziffer 35120 beantragt werden kann.

GRUND- UND FORTGESCHRITTENENKURSE

Grundkurse

G1 26./27.02.2022 (Dozent: Dipl.-Psych. Karl G. Möck)
G2 26./27.03.2022 (Dozent: Dipl.-Psych. Dr. Michael Hübner)
G3 23./24.04.2022 (Dozent: Dipl.-Psych. Dr. Lars Pracejus)

Fortgeschrittenenkurse

F1 21./22.05.2022 (Dozent: Dipl.-Psych. Karl G. Möck)
F2 25./26.06.2022 (Dozent: Dipl.-Psych. Dr. Lars Pracejus)
F3 23./24.07.2022 (Dozent: Dr. med. dent. Sylvio Chiamulera)
F4 15./16.10.2022 (Dozent: Dipl.-Psych. Dr. Michael Hübner)

Gebühr:

Grundkurse komplett
900,- € (für DGH-Mitglieder)
990,- € (für Nichtmitglieder)

Fortgeschrittenenkurse komplett
1.200,- € (für DGH-Mitglieder)
1.320,- € (für Nichtmitglieder)

Wir bitten um Überweisung der kompletten Kursgebühr vorab zur verbindlichen Buchung. Nur so können wir von Planungssicherheit ausgehen.

Schnupperkurs G1, G2 oder G3 (nach Absprache)
300,- € (für DGH-Mitglieder)
330,- € (für Nichtmitglieder)

Zeiten:

Samstag 10.00 – 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 – 15.00 Uhr

Seminarort:

Psychotherapeutische Praxis Möck
Wilhelminenstraße 57
64285 Darmstadt

THERAPIEKURSE UND SUPERVISION

Therapiekurse

12./13.03.2022 Selbstfürsorge und Hypnose

Dozent: Dipl.-Psych. Karl G. Möck

09./10.04.2022 Integrative Hypnotherapie

Dozentin: Dipl.-Psych. Yvonne König

14./15.05.2022 Hypnotherapie in der Psychoonkologie

Dozentin: Dipl.-Psych. Yvonne König

11./12.06.2022 Persönlichkeitsstile und -störungen

Dozent: Dipl.-Psych. Dr. Bernd Schick

02./03.07.2022 Einführung in die Kinder- und Jugendhypnose

Dozentin: Dipl.-Psych. Nicole Beck-Griebeling

10./11.09.2022 Behandlung von Traumafolgestörungen

Dozentin: Dipl.-Psych. Nicole Beck-Griebeling

17./18.09.2022 Hypnomentale Geburtsvorbereitung

Dozentin: Dipl.-Psych. Yvonne König

Gebühr:

300,- € für zweitägige Workshops für Mitglieder der DGH
(330,- € für Nichtmitglieder)
150,- € für eintägige Workshops für Mitglieder der DGH
(165,- € für Nichtmitglieder)

Supervision

05.02.2022 bei Dipl.-Psych. Dr. Michael Hübner in Münzenberg
24.04.2022 bei Dipl.-Psych. Dr. Lars Pracejus in Darmstadt
26.06.2022 bei Dipl.-Psych. Dr. Lars Pracejus in Darmstadt
08.10.2022 bei Dipl.-Psych. Karl G. Möck in Darmstadt

Gebühr:

Bescheinigt werden 8 Ausbildungseinheiten à 45 Min.
Die Gebühren werden anteilig umgelegt, je nach Anzahl der Teilnehmer. Bei sechs Teilnehmern betragen die Kosten 150,- € pro Person.

DAS CURRICULUM DER DGH

Die **Grundkurse** G1 – G3 bieten Einblicke in die Theorie und Praxis der Hypnose.

- Tranceinduktionen
- Ressourcenaktivierung
- Sprache der Hypnose
- Selbsthypnose usw.

In den **Fortgeschrittenenkursen** F1 – F4 erleben die Teilnehmer das große Spektrum hypnotherapeutischer Interventionen:

- therapeutische Nutzung von Ressourcen
- Altersregression und Zukunftsprogression
- Möglichkeiten der indirekten Kommunikation usw.

In den **Therapiekursen** werden die in den Grund- und Fortgeschrittenenseminaren erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten unter besonderer Berücksichtigung ihrer klinischen Anwendung vertieft:

- Angst
- Schmerzen
- Psychosomatische Erkrankungen usw.

Die **Supervision** fördert die Reflexion des diagnostischen und therapeutischen Handelns im Hinblick auf die kurz- und langfristigen Behandlungsziele, der verwendeten Methode sowie der eigenen therapeutischen Rolle.